

Medienmitteilung vom 7. Oktober 2025

Departement Life Sciences und Facility Management der ZHAW

ZHAW diplomiert erstmals 62 Bachelors in Biomedizinischer Labordiagnostik

Insgesamt 57 Absolventinnen und 5 Absolventen des Bachelor-Studiengangs Biomedizinische Labordiagnostik konnten am 3. Oktober 2025 an der ZHAW in Wädenswil ihre Diplome entgegennehmen. Sie sind die ersten in diesem schweizweit einzigartigen Studiengang.

In der Eröffnungsrede beglückwünschten Urs Hilber, Direktor des Departements Life Sciences und Facility Management, und Andreas Gerber Grote, Direktor des Departements Gesundheit, der krankheitshalber eine Videobotschaft schickte, die anwesenden Absolventinnen und Absolventen zu ihrem erfolgreichen Abschluss. Es folgten kurze Ansprachen von Christian Hinderling, Direktor des Instituts für Chemie und Biotechnologie, und Nina Sartori vom Berufsverband Labmed.

Die mit jeweils 1000 Franken dotierten Preise von Roche Diagnostics International AG für den besten Studienabschluss gingen im regulären Studienmodus an Anna Hasenfratz und im verkürzten Studienmodus an Pina Loredana Gallo. In ihren Bachelorarbeiten befassten sich Anna Hasenfratz mit dem Thema «Investigation of Serpin-Protease Complex Formation for Functional Proteomics» und Pina Gallo mit dem Thema «Charakterisierung der CD105-negativen und CD105-positiven Subpopulationen der hybrid-stromalen, vaskulären Fraktion (Hybrid-SVF) aus subkutanem Fettgewebe».

Herzlich wurden auch Vertreter und Vertreterinnen des Entwicklungsteams des Studiengangs begrüsst: Ursula Graf (ehemals Departement Life Sciences und Facility Management), Thomas Bucher (Departement Gesundheit) sowie Antoinette Monn (Labmed).

Medienmitteilung und Fotos: www.zhaw.ch/lsfm/medien

Kontakt

Beatrice Huber, Media Relations ZHAW-Departement Life Sciences und Facility Management, 058 934 53 66, beatrice.huber@zhaw.ch

Bildlegende

Die ZHAW-Diplomklasse des Bachelors in Biomedizinischer Labordiagnostik, mit Institutsleiter Christian Hinderling (4. Reihe, rechts aussen) und Studiengangleiterin Sylvia Kaap-Fröhlich (3. Reihe, rechts aussen). Foto: Barbara Keller